

Inhalt

I.	Einleitung	
	<i>Waltraud Grillitsch, Florian Kerschbaumer, Christian Oswald, Josefine Scherling</i>	9
	Forschung und Theorie	19
	Theoretische Impulse	20
II.	Kinderrechte und die Perspektiven des Subjekts	
	<i>Manfred Liebel</i>	21
III.	Demokratiefähigkeit von Gesellschaft als Basis zur Gestaltung von Zukunft. Die Bedeutung der Partizipation von Heranwachsenden im Rahmen der Kinderrechte	
	<i>Bettina Gruber</i>	40
IV.	Das Kinderrecht auf Partizipation in der Agenda 2030 – Kritische Betrachtungen einer ambivalenten Debatte	
	<i>Josefine Scherling</i>	55
V.	„Hätten wir das Wort, hätten wir die Sprache ...“ – Über das Recht des Kindes auf seine Sprache und daraus abzuleitende Implikationen für gesellschaftliche Teilhabe und Mitbestimmung	
	<i>Ursula Maurič</i>	78
VI.	Participation rights and inclusive education. An analysis of a Norwegian debate	
	<i>Lena Lybæk</i>	94
VII.	Children's participation – human dignity as recognition	
	<i>Ådne Valen-Sendstad</i>	118
	Empirische Einsichten	137
VIII.	Fremduntergebracht und fremdbestimmt? Stärkung der Stimme der Kinder und Jugendlichen zur Umsetzung der Beteiligungsrechte in der Kinder- und Jugendhilfe	
	<i>Maria Groinig, Stephan Sting</i>	138

IX.	Kinderrechte aus Kinder- und Jugendsicht: Was Kinder und Jugendliche in der Schweiz und Liechtenstein zur Umsetzung des Rechts auf Mitsprache und Beteiligung sagen <i>Désirée Zaugg, Tobias Kindler, Mandy Falkenreck, Gianluca Cavelti</i>	152
X.	Peer und Service Learning Ansätze in Schule und Hochschule: Aktives und partizipatives Lernen am Beispielprojekt <i>JeKi – Jugendliche erforschen Kinderrechte</i> <i>Waltraud Grillitsch, Stephanie Schuller</i>	169
XI.	Stärkung der Kinderrechte durch Kinderschutz-Konzepte in der Kita. Zur Bedeutung einer partizipativen Haltung der begleitenden Fachkräfte <i>Ulrike Minar, Marlies Kroetsch</i>	190
Praxis und Reflexion		205
Reflexionen		206
XII.	„Die Jugend ist die Zukunft“ – ein kritischer Blick auf europäische Jugendbeteiligung <i>Hannah Sattlecker</i>	207
XIII.	Kinderrechte im Blick: Ein Interview <i>Erik Schüßler, Maria Pajnogac, Nataša Sekulić</i>	226
XIV.	Jugendbeteiligungsmodelle für die Kommune – eine Zusammenschau praktischer Beispiele <i>Daniela Köck, Katrin Uray-Preininger</i>	233
XV.	„Was haben Kinder zur Welt von heute zu sagen?“ – Partizipation von jungen Menschen in öffentlichem Diskurs und kommunaler Politik als Beispiel für einen gelebten Kinderrechtsansatz <i>Corinna Geißler</i>	250
XVI.	Partizipation – eine Aufgabe der Bildung? <i>Stefanie Rinaldi</i>	266
XVII.	Human rights education, children's rights and participation: theoretical insights and an excursus on Italy <i>Matteo Tracchi</i>	280

Praxis Idee	297
XVIII. Lebenslagen und Perspektiven von Kärntner Jugendlichen im Nationalsozialismus – eine Lernchance für die Bildungsarbeit <i>Nadja Danglmaier</i>	298
XIX. Kinderrechte outdoor: Die Nutzung des öffentlichen Raums als außerschulischen Lernort zur Erforschung von Kinderrechten – Ein Projektbericht <i>Daniela Rippitsch</i>	309
XX. Bildung ohne Grenzen: Partizipativ gestaltete Bildung für begleitete Kinder und Jugendliche auf der Flucht <i>Veronika Michitsch</i>	328
XXI. Straßenpädagogik – Das Recht auf Bildung für Kinder und Jugendliche in riskanten Lebenslagen <i>Hartwig Weber</i>	344
Autorinnen und Autoren	353